

Ali Haurand:

Der Name Ali Haurand verbindet sich mit zahlreichen Gruppen, Projekten und internationalen Tourneebesetzungen. Als Bassist und Bandleader, als unermüdlicher Initiator und Inspirator hat der aus Viersen stammende Jazzmusiker bereits europäische Musikgeschichte geschrieben. Seit vielen Jahren bildet das von Ali Haurand gegründete und von ihm immer wieder in neuen Besetzungsvarianten präsentierte „European Jazz Ensemble“ eine Art kreatives Sammelbecken, eine Drehscheibe und ein vitales Kommunikationszentrum für europäische Jazzmusiker. Obwohl der Schwerpunkt in Ali Haurands Musik stets auf dem Zeitgenössischen liegt, weiß er sich doch der großen Tradition des modernen Jazz durch eigene Spielerfahrungen und Begegnungen verbunden. So hatte er noch das Glück, beispielsweise mit Philly Joe Jones, Ben Webster, Don Byas, John Handy, Bobby Jones und Wilton Gaynair u.v.a. auf Tournee zu gehen. Bereits Mitte der sechziger Jahre spielte er im Trio und Quintett des Pianisten George Maycock. Es folgten eigene Gruppen wie „Third Eye“, das „European Jazz Quintet“ sowie, gemeinsam mit Alan Skidmore das Trio „SOH“. Mit den langjährigen Weggefährten, dem Saxophonisten Gerd Dudek und dem Pianisten Rob van den Broeck spielte Ali Haurand in der hochintegrierten Formation „The Trio“. Überdies entstanden Projekte wie der „Trumpet Summit“ oder die Begegnung des „European Jazz Ensemble“ mit den Mitgliedern der indischen Khan-Family. Die Besetzungslisten der Bands um Ali Haurand gelten seit langem als ein „Who’s who“ der internationalen Jazzelite. Seit einigen Jahren spielt Ali Haurand im Trio mit Charlie Mariano und dem Schlagzeuger Daniel Humair, im Duett mit dem Prager Flötisten Jiri Stivin und dem Pianisten Joachim Kühn und seit 1994 mit dem Pantomimen Milan Sládek.

European Jazz Polls „Jazz Forum“ 1982 - 84 - 85 und 87, genannt mit SOH, European Jazz Ensemble und als Bassist.

Inzwischen liegen über 61 Platten- und CD-Aufnahmen vor, die ihn zusammen mit seinen Tourneen durch Kanada, USA, Australien in über 62 Ländern international bekannt machten. Kunstpreis Frankreich 2005 an Ali Haurand: "Chevalier de l'Ordre des Arts et des Lettres of France. September 2011 25. Jazzfestival Viersen die Stadtplakette Silber auf Grund besonderer Verdienste um die Stadt Viersen.

www.alihaurand.de & www.jazzbox.com

Aktuelle Plattentipps:

European Jazz Ensemble:

Live at the Cologne Philharmonic Hall, MA Music - 800 - 1

EJE meets the Khan Family, MA Music - 802

EJE 20th anniversary tour, Konnex KCD 5078 – 1996

EJE 25th anniversary tour, Konnex KCD 5100 – 2002

EJE 30 years on the road (DVD, 123 min.), Konnex-Records, Berlin – 2006

EJE 30th anniversary tour 2006 CD Konnex-Records, Berlin – KCD 5225 - 2009

EJE 35th anniversary tour 2011 CD Konnex-Records, Berlin – KCD 5281

The Trio: Gerd Dudek – Rob van den Broeck – Ali Haurand

After All, Konnex Records KCD – 5022 – 1992

Pulque, Konnex KCD 5055 – 1993

Crossing Level, The Trio feat. Tony Levin , Konnex KCD 5077 – 1997

MARIANO-HAURAND-HUMAIR - Down Beat - USA 2007 * * * * 1/2

frontier traffic, Konnex KCD 5110

ALI HAURAND & Friends « Ballads » (Mariano, Skidmore, Dudek, Stivin, Humair

Levin & van den Broeck) „Ballads“ KCS 5145 – 2005

Cascaden, Lyrik & Jazz, Drews, Dudek, Haurand, KCD 5181 – 2007

SOH (Skidmore-Oxley-Haurand), Live in London, JW- 016 – 2007

Jiri Stivin – Ali Haurand

Bordertalk, feat. Rob van den Broeck, Konnex KCD 5068 – 1995

Just The Two Of Us, Konnex KCD 5095 – 2000

The Two Of Us “Just More”, Konnex KCD 5200 – 2008

Live in Hralev Kralové, feat. Daniel Humair, QS 0007-2031 – 2008

"Old Wine New Bottled" - Konnex Records - Berlin - KCD 5820 - November 2011